

WOHNBEIHILFE

Ansuchen

nach dem Tiroler Wohnbauförderungsgesetz 1991

1. Ansuchen Folgeansuchen

Eingangsstempel

Förderungswerber / Antragsteller (Empfänger der Beihilfe)

Familienname: Vorname:
 Wohnadresse
 (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Top-Nr.):
 Geburtsdatum: Telefonnummer: E-Mail Adresse:
 derzeit ausgeübter Beruf: selbstständig nicht selbstständig
 Personenstand: ledig verheiratet in eingetragener Partnerschaft lebend geschieden verwitwet
 Staatsbürgerschaft: Österreich sonstige (Angabe des Staates):

Das geförderte Wohnobjekt wird von folgenden, weiteren Personen bewohnt

Ehegatte(in) Lebensgefährte(in) eingetragene(r) Partner(in)

Familienname: Vorname:
 Geburtsdatum: Telefonnummer: E-Mail Adresse:
 derzeit ausgeübter Beruf: selbstständig nicht selbstständig
 Personenstand: ledig verheiratet in eingetragener Partnerschaft lebend geschieden verwitwet
 Staatsbürgerschaft: Österreich sonstige (Angabe des Staates):

Weitere Personen

Familienname und Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschafts- verhältnis zum Förderungswerber	ausgeübter Beruf	Bezug einer Familienbeihilfe*	
.....	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
.....	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
.....	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
.....	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
.....	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
.....	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

*durch den (die) Förderungswerber(in) oder den (die) Ehegatten(in) / Lebensgefährten(in) / eingetragene(n) Partner(in)

Behinderung

Der (Die) Förderungswerber(in) oder ein Familienmitglied ist (körper)behindert.

Familienname und Vorname:

Grad der Behinderung in %: (Die Kopie des Behindertenausweises ist beizulegen.)

Angaben zur Wohnung

Bauträger: Bezugsdatum der Wohnung:

Art des Wohnobjektes: Reihenhaus Eigentumswohnung Mietwohnung Nutzfläche: m²

Erklärungen

- Ich verpflichte mich, die wohnbauförderte Wohnung (das Reihenhaus) für die Dauer der Gewährung der Beihilfe regelmäßig zur Befriedigung meines Wohnbedürfnisses zu verwenden und nicht ohne Zustimmung des Landes durch ein Rechtsgeschäft unter Lebenden in das Eigentum einer anderen Person zu übertragen.
- Ich erkläre mich einverstanden, dass die Beihilfe im Falle eines Rückstandes mit mindestens drei monatlichen Raten, die zur Abstattung des Wohnbauförderungs- oder eines sonstigen zur Finanzierung des Bauvorhabens (der Wohnung) aufgenommenen Kapitalmarktkredits an den Bauträger (Verwalter) zu leisten sind, direkt auf das Konto des Bauträgers (Verwalter) überwiesen werden kann. Diesbezüglich verpflichte ich mich, einen relevanten Rückstand unverzüglich der Beihilfenstelle zu melden. Um die zweckmäßige Verwendung der Beihilfe sicherstellen zu können, erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Beihilfenstelle Informationen über meine Zahlungen bzw. Rückstände direkt beim Bauträger (Verwalter) anfordern kann.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass für dieses Ansuchen die entsprechenden Bestimmungen des TWFG 1991 gelten und eine zu Unrecht empfangene Beihilfe zurückzuzahlen ist.
- Ich erkläre das Ansuchen und die sonstigen Einreichunterlagen wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben. Ich nehme zur Kenntnis, dass das Land sich eine Kontrolle meiner Angaben und Erklärungen vorbehält und **nicht wahrheitsgetreue Angaben strafrechtlich geahndet** werden.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass zur Wahrung der berechtigten Interessen des Landes Tirol, insbesondere zur Vermeidung von Doppelförderungen, die im Rahmen der Förderabwicklung verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an die Transparenzdatenbank des Bundes übermittelt werden.
- Ich verpflichte mich, dem Land **jeden Umstand**, der zu einer **Verringerung der Höhe der Beihilfe** oder zu deren **Einstellung** führen kann, **innerhalb eines Monats** von dem Zeitpunkt an, in dem ich von diesem Umstand Kenntnis erlangt habe, unter Beibringung der entsprechenden Unterlagen **zu melden** (Einkommen, Familiengröße, usw.).

Überweisungsauftrag

Ich ersuche um Überweisung der Förderung(en) auf folgendes Konto

IBAN:

lautend auf:

Unterfertigung durch den Beihilfenempfänger

....., am

Unterschrift

Erforderliche Einreichunterlagen (bitte nur Kopien vorlegen)

Einkommensnachweise (vom Antragsteller und aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen)

- Jahreslohnzettel des vorangegangenen Kalenderjahres
- Einkommenssteuerbescheid des letzten veranlagten Kalenderjahres
- Bestätigung über Kinderbetreuungsgeld (Karenzgeld), geringfügige Beschäftigung, Arbeitslosengeld, Krankengeld, Grundsicherung, Mitversicherung udgl.
- Bestätigung über Unterhalts-/ Alimentationszahlungen (z.B. Kontoauszug)

Rückzahlungsnachweise (aktuelle Belege)

- Wohnbauförderungskredit, Eigenmittellersatzdarlehen
- Bankkredit
- aktuelle Zinssatzbestätigung bei Bankkrediten
- aufgeschlüsselte (Miet-)Vorschreibung vom Bauträger bzw. von der Hausverwaltung (Formblatt F8)

Zusätzliche Einreichunterlagen (werden nur beim **ersten Ansuchen** benötigt)

- Schuld- und Pfandbestellungsurkunden aller Bankkredite